

Ressort: Politik

Asylbewerber sollen nach drei Monaten arbeiten dürfen

Berlin, 11.04.2014, 06:15 Uhr

GDN - Asylbewerber und geduldete Ausländer sollen grundsätzlich nach drei statt wie bisher nach neun Monaten eine Beschäftigung aufnehmen dürfen. Das sieht dem Nachrichtenmagazin "Focus" zufolge der Gesetzentwurf der Bundesregierung vor.

Darin werden auch weitere Staaten als sichere Herkunftsstaaten eingestuft, nämlich Mazedonien, Serbien sowie Bosnien und Herzegowina. Die Regierung verspricht sich davon einen Rückgang der Flüchtlinge. Unionsfraktionsvize Thomas Strobl (CDU) sagte "Focus": "Wir müssen angesichts der stark gestiegenen Zahlen gerade von Bewerbern vom Balkan das Asylrecht schnell reformieren." Es könne nicht sein, dass syrische Antragsteller gleich behandelt werden wie Bewerber der drei Balkanländer, wo es keine politische Verfolgung gebe. Das Asylrecht müsse "tatsächlich Verfolgten" helfen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-32967/asylbewerber-sollen-nach-drei-monaten-arbeiten-duerfen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619